

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **110 (2016)**

Heft 6

PDF erstellt am: **05.03.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Redaktionsleitung

e-mail: [redaktion@neuwewege.ch](mailto:redaktion@neuwewege.ch)

Léa Burger, RosaRot,  
Rämistr. 62, 8001 Zürich  
[burger@neuwewege.ch](mailto:burger@neuwewege.ch)

Matthias Hui, puncto Pressebüro,  
Optingenstr. 54, 3013 Bern, Tel. 031 311 41 48,  
[hui@neuwewege.ch](mailto:hui@neuwewege.ch)

## Redaktion

François Baer, Roman Berger, Paul Gmünder,  
David Loher, Benjamin Ruch, Kurt Seifert

## Administration/Anzeigen

Administration Neue Wege, Postfach 652,  
8037 Zürich  
Tel. 044 447 40 46  
[info@neuwewege.ch](mailto:info@neuwewege.ch)

## Abonnementspreise

Die Neuen Wege erscheinen jeden Monat.  
Jahresabonnement Inland Fr. 65.–, Ausland  
Fr. 85.–, für Personen mit kleinem Einkommen  
Fr. 30.–.

Solidaritätsabonnement inklusive Vereinsmit-  
gliedschaft Fr. 115.–, Einzelheft Fr. 7.–, Doppel-  
nummer Fr. 10.– (inkl. Porto Inland).

Das Abonnement verlängert sich automatisch  
um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht auf  
Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4, Vereinigung «Freundin-  
nen und Freunde der Neuen Wege» Zürich  
IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4,  
BIC POFICHBEXXX, Swiss Post – PostFinance,  
Nordring 8, 3030 Bern, Schweiz

## Gestaltung, Satz/DTP

toolbox, Buckhauserstr. 30, 8048 Zürich,  
Tel. 044 447 40 44, [baer@toolnet.ch](mailto:baer@toolnet.ch)

## Druck

Printoset, Flurstrasse 93, 8047 Zürich,  
Tel. 044 491 31 85, [www.printoset.ch](http://www.printoset.ch)

## Nachdruck

Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit  
Zustimmung der Redaktion gestattet.

## Trägerschaft

Die Vereinigung «Freundinnen und Freunde  
der Neuen Wege» trägt und betreut die Zeit-  
schrift. Co-Präsidium: Esther Straub, Laurenz-  
gasse 3, 8006 Zürich und Christoph Ammann,  
Juliastrasse 6, 8032 Zürich  
[praesidium@neuwewege.ch](mailto:praesidium@neuwewege.ch)

## Jahresversammlungen der RESOS, TheBe und der Neuen Wege

Samstag, 11. Juni im Haus der Religionen am Europaplatz in Bern  
S-Bahn S1, S2, S6, S31 – eine Station ab Bern Hauptbahnhof

## Jahresversammlungen

9.30 bis 10.30 Uhr **RESOS**

Kurze Pause

11.00 bis 12.15 Uhr **TheBe**

ca. 12.15 bis 13.00 Einfache Mittagsverpflegung im Haus der  
Religionen

13.00 bis 14.45 Uhr **Freundinnen und Freunde der Neuen Wege**

1. Bericht und Protokoll JV 2015

2. Jahresbericht 2015

3. Reformprojekt

4. Jahresrechnung und Revision 2015, Budget 2016

5. Wahlen

6. Anträge

7. Aussprache mit Redaktion und Redaktions-  
kommission

8. Verschiedenes

## Inhaltliches Programm

15.00 bis 17.00 Uhr Führung und Gedankenaustausch im

Haus der Religionen mit **Albert Rieger**

Albert Rieger hat die Entstehung des Hauses der  
Religionen über Jahre eng begleitet und mitgeprägt  
als Leiter des Bereichs OeME-Migration der Refor-  
mierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn und als Mit-  
glied im Vorstand des Hauses der Religionen.

## Neue AbonnentInnen für die Neuen Wege!

Wir wollen der Diskussion von Fragen zu Religion und Sozia-  
lismus noch mehr Gewicht geben. Ermöglichen Sie Gleichge-  
sinnten ein Leserlebnis, das Sie auch sich selber gönnen.

.....  
**Senden Sie bitte ein Abo an folgende Adresse:**

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ, Ort:

E-Mail:

Die Rechnung geht an die gleiche Adresse.

Die Rechnung geht an:

Talon senden an: Neue Wege, Postfach 652, 8037 Zürich

**AZB**  
**8037 Zürich**

Post CH AG

Adressänderung an  
Neue Wege  
Postfach 652  
8037 Zürich

### Leseabend *Neue Wege*

Dienstag, 21. Juni, 19.00–21.00 Uhr,  
bei Fridolin Trüb, Guisanstrasse 19a, St.Gallen (Rot-  
monten). Kontakt: [mail@piahollenstein.ch](mailto:mail@piahollenstein.ch)

### Politischer Abendgottesdienst

Freitag, 10. Juni, 18.30 Uhr  
Kulturhaus Helferei, Kirchgasse 13, Zürich

### Schritte hin auf eine solidarische Gesellschaft

Mit *Jacob Schädelin*, der sich in Bern seit Jahren in  
der Migrationsfrage engagiert.

[www.politischegottesdienste.ch](http://www.politischegottesdienste.ch)

### zu verschenken

**Stationentheater von Paul Steinmann** –  
die Geschichte des Dominikanerordens entlang den  
schweizerischen Wirkstätten ([www.dominikus2016.ch](http://www.dominikus2016.ch))

Mittwoch / Donnerstag, 8. Juni / 9. Juni,  
16.00 / 20.00 Uhr, Kloster Weesen

Freitag, 10. Juni, 20.00 Uhr, Stiftsbezirk St. Gallen

Freitag, 17. Juni, 17.00/20.00 Uhr, Frauenkloster  
Schwyz

Dienstag, 21. Juni, 20.00 Uhr, Kapuzinerkloster Luzern

Freitag / Samstag, 24./25. Juni, 20.00 Uhr, Prediger-  
kirche Bern

Mittwoch, 29. Juni, 19.15 Uhr, Kapuzinerkloster  
Rapperswil

Donnerstag, 2. Juni, 18.30 Uhr  
Aula im PROGR, Waisenhausplatz 30, Bern

### Podiumsdiskussion «Gegen das Vergessen»

Zwischen 1926 und 1973 wurden Hunderte Jenische Kinder ihren Familien ent-  
rissen, unter dem Deckmantel des «Hilfswerks für die Kinder der Landstrasse» der  
Stiftung Pro Juventute, welches vom Bund mitfinanziert wurde. Für die Betrof-  
fenen hatten die Fremdplatzierungen und fürsorglichen Zwangsmassnahmen  
tiefgreifende Folgen. Erst am 3. Juni 1986 entschuldigte sich der Bundesrat für  
dieses Unrecht. Was hat die Schweiz aus diesem dunklen Kapitel gelernt? Und wie  
sieht ihr Umgang mit dieser Minderheit heute aus?

Es diskutieren:

- Uschi Waser, Präsidentin Naschet Jenische
- Sandra Gerzner, Citoyens Nomades Suisse
- Thomas Huonker, Historiker
- Hans Caprez, ehem. Redaktor «Schweizerischer Beobachter»

Eröffnungsrede: Isabelle Chassot, Direktorin Bundesamt für Kultur  
Moderation: Angela Mattli, GfbV Schweiz

Organisation: Gesellschaft für bedrohte Völker GfbV

[www.gfbv.ch/kinderderlandstrasse](http://www.gfbv.ch/kinderderlandstrasse)

Mittwoch, 8. Juni, 19.30 Uhr  
Kirchgemeindehaus Paulus, Freiestrasse 20, Bern

### Im Kampf gegen die Straflosigkeit in Guatemala und Honduras

Im Juni besucht eine Delegation aus Guatemala und Honduras die Schweiz. Aus  
verschiedenen Perspektiven analysieren die Gäste die Herausforderungen im  
Kampf gegen die Straflosigkeit mit Fokus auf die spezifische Situation von Men-  
schenrechtsverteidigerInnen.

Mit:

*Nery Rodenas* (Oficina de Derechos Humanos del Arzobispado de Guatemala,  
ODHAG)

*Miriam Píxtún* (Indigene Menschenrechtsverteidigerin, Guatemala)

*Donny Reyes* (Menschenrechtsverteidiger / LGBTI-Rechte, Arcoiris, Honduras)

*Anabella Sibrián* (Plataforma Internacional contra la Impunidad)

[www.guatemalanetz.ch](http://www.guatemalanetz.ch)

Samstag, 2. Juli 2016, 16.15 Uhr  
Treffpunkt Fraumünster Zürich, Kreuzgang

### Frauenstadtrundgang 2016: Nun muss ich Sie doch ansprechen

Was haben Denkmäler heute zu sagen? Wer wurde mit einem Denkmal geehrt?  
Wer ging vergessen? Diesen Fragen gehen wir auf unserem Rundgang nach.  
*Monika Stocker* liest dabei aus ihrem Buch «Nun muss ich Sie doch ansprechen.  
Zürcher Stadtmeditationen» (tvz Zürich 2014)

Kosten Fr. 20.–/Fr. 15.–

[www.frauenstadtrundgangzuerich.ch](http://www.frauenstadtrundgangzuerich.ch)

**WIDERSPRUCH 67**

## Medien, Internet – Öffentlichkeit

Journalismus, Technologiekonzerne, Marktmacht und  
Medienfreiheit im Neoliberalismus; rechtsbürgerliche  
versus fortschrittliche Medienpolitik; Frauen in der  
globalen Berichterstattung; Onlineproteste, soziale  
Medien und digitale Ambivalenzen; Migration und  
Onlinekommunikation; Open Source und Urheberrechte;  
Gegenöffentlichkeit, linke Medienoffensive

P. Zwicky, W. A. Meier, R. Berger, D. Vogler, H. Stutz,  
H.-J. Fehr, S. Vonarburg, B. Miglioretto,  
S. Milan, J. Geuder, S. Pittà, W. Ludwig, C. Caspar,  
H. Teutoburg-Weiss, J. Aebi, K. Surber

### Diskussion

C. Lewinsky: Das Fremde und die Schweiz  
J. Lang: Podemos – Lernprozess in Spanien  
B. Hassler / T. Studer: Arbeit ohne Lohn  
P. Jehle: Pluraler Marxismus als Projekt

224 Seiten, Fr. 25.– (Abo. Fr. 40.–)  
zu beziehen im Buchhandel oder bei  
WIDERSPRUCH, Postfach, CH-8031 Zürich  
[vertrieb@widerspruch.ch](mailto:vertrieb@widerspruch.ch) [www.widerspruch.ch](http://www.widerspruch.ch)